

Türkische Beamte stellen Asylanträge

Berlin. Beim Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) sind mittlerweile rund 450 Asylbegehren von Diplomaten, Soldaten, Richtern und anderen Beamten samt Familien aus der Türkei eingegangen, wie der *Spiegel* berichtet. Den Antragstellern werden Verbindungen zur Gülen-Bewegung vorgeworfen, die Präsident Recep Tayyip Erdogan hinter dem Putschversuch im vergangenen Jahr sieht. Einige der Schutzsuchenden waren dem Bericht zufolge zuvor als NATO-Soldaten in Belgien stationiert. Auch ein früherer Militärattaché, der an einer türkischen Botschaft in einem afrikanischen Land tätig war, habe in Deutschland Asyl beantragt. Insgesamt liegen dem BAMF demnach inzwischen mehr als 7.700 Anträge türkischer Staatsbürger vor. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/310223.tuerkische-beamte-stellen-asylantraege.html>